

Zukunftsreporter- Ein Reporter-Workshop auf der Suche nach dem nachhaltigen Leben

Ich bin Jonathan Weiser und Sprecher vom Kinder- und Jugendparlament(KiJuPa) der Stadt Sankt Augustin und möchte hier über ein tolles Projekt berichten. In den Osterferien durften Abgeordnete des KiJuPa an einem Reporter-Workshop, der vom Kinderschutzbund Sankt Augustin organisiert und von einem professionellen Journalisten Ralf Rohrmoser von Glasow angeleitet wurde, teilnehmen.

„Auf der Suche nach dem nachhaltigen Leben“ war das Thema und wir, Akima, Arvid, Fiete, Jakob, João Marcos Karolina und Paula lernten wie Journalistinnen und Journalisten zu arbeiten. Dazu gehörte Informationen zu sammeln, Interviews zu führen, Berichte zu schreiben, fotografieren, recherchieren und Themen finden, die Menschen dazu anregen, sich für eine nachhaltige Zukunft einzusetzen.

In einem Online-Vortreffen wurde eine Vorauswahl der Themen und Aufgaben besprochen. Das Projekt startete am ersten Montag der Osterferien und ging insgesamt über 4 Tage. Durch die Corona-Pandemie konnten wir uns nur sehr eingeschränkt treffen.

Dreimal am Tag fand eine Online-Redaktionssitzung statt, in der alle ihre Arbeitsfortschritte zeigen und besprechen konnten und in der neue Aufgaben verteilt wurden. Tag für Tag lernten wir, wie man Texte schreibt, richtig fotografiert und wie man als Reporter arbeitet. Sogar Ralf Rohrmoser von Glasow meinte, er hätte auch etwas dazu gelernt. Jeder wählte neben seinem Thema auch noch einen Aufgabenbereich aus, den er am besten kann wie z.B. Berichte schreiben, Interviews führen, Websites erstellen, auf den er sich fokussierte. Teilweise konnte man dann mit dieser Kompetenz auch in anderen Themenbereichen weiterhelfen, wie z.B. beim Fotografieren des Bürgermeisters.

Am dritten Tag wurde eine eigene Website hochgeladen (www.reporter-workshop.de) und teilte die bereits fertiggestellten Berichte und Werke der Teilnehmer.

Ein Höhepunkt war das Interview mit dem Bürgermeister Max Leitterstorf, in dem wir Zukunftsreporter unsere Fragen stellen konnten und direkt beantwortet bekamen. Zukunftsreporter Jakob stellte z.B. die Frage: „Wollen Sie noch mehr Radwege bauen und Sankt Augustin fahrradfreundlicher machen?“ Herr Leitterstorf Antwort lautete: „Ich möchte einen Radweg bauen, eben die Radpendlerroute. Außerdem gibt es die Mietfahrräder von der RSVG, die jeder und jede sich ausleihen und woanders abstellen kann. Ich habe mich dafür eingesetzt, dass wir das noch stärker machen. Die Menschen müssen noch schneller zur nächsten Verleihstation kommen, damit noch mehr das nutzen. Sonst heißt es, das nutzt ja keiner.“

Weiterhin beschäftigten wir uns mit Themen wie Igel brauchen unsere Hilfe, nachhaltig Einkaufen, Imker in der Nähe und mit dem Fahrrad statt mit dem Auto. Alles spielte sich aber unter dem Thema Nachhaltigkeit ab. Das Ziel des Reporter-Workshops war es nämlich, Ideen zu zeigen, wie die Stadt Sankt Augustin nachhaltiger werden kann.

Am letzten Tag wurde dann bis 16 Uhr noch fleißig an den Werken gearbeitet und alle wurden rechtzeitig fertig. Um 16 Uhr besprachen wir dann das Ergebnis und Ralf Rohrmoser von Glasow sagte, dass wir schon alles richtig gut gemacht haben. Zum Schluss bekamen wir dann noch alle ein Feedback zu unserer Arbeit. Natürlich

werden wir uns weiter auf den Weg der Zukunftsreporter begeben und im Kinder- und Jugendparlament uns mit dem Thema „Auf der Suche nach dem nachhaltigen Leben“ beschäftigen und Aktionen und Projekte durchführen.

Ein großer Dank geht an alle die den Workshop möglich gemacht haben.

An: Sibylle Friedhofen (Vorstandsvorsitzende, Ortsverband Sankt Augustin), Ralf Rohrmoser von Glasow (Journalist), Sabine Nagel (Kinderschutzbund Landesverband NRW), Nicole Vergin (Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Kinderschutzbund Landesverband NRW), Ingrid Henning (Kinderschutzbund, Ortsverband Sankt Augustin), Ute Stedtfeld (Lehrerin an der Gutenbergschule), Christina Jung (Ansprechpartnerin Kinder- und Jugendparlament)

Wir haben schon geplant, das Projekt zu wiederholen, dann hoffentlich ohne Corona und freuen uns schon alle riesig drauf.

Jonathan Weiser
Sprecher Kinder-und Jugendparlament